

# Der kleine, große Unterschied



Wir sind leider mittlerweile einiges gewohnt, wenn es um Manipulation und Neusprech geht. Aber dass eine Presseagentur wie *dpa* beim Übersetzen einer Reuters Meldung solch eine offensichtliche Manipulation abliefern, ist ein neuer Höhepunkt.

**Update am Ende des Textes!**

## **Die Meldung von Reuters**

*WASHINGTON (Reuters) – U.S. President George W. Bush, under fire over the treatment of CIA detainees, on Friday ordered that agency interrogators comply with the Geneva Conventions against torture.*

Ganz deutlich wird dort geschrieben, dass Präsident Bush die Einhaltung der Genfer Konventionen angeordnet hat.

## **DPA macht daraus:**

*Bush bekräftigte in der Verordnung auch generell das Recht, mutmaßliche Terroristen als «unrechtmäßige feindliche Kämpfer» festzuhalten und ihnen den Schutz der Genfer Konvention über die Behandlung von Kriegsgefangenen zu verweigern.*

Nicht vergessen: von *dpa* erhalten viele Medien ihr Nachrichtenmaterial. Also entweder sollte *dpa* in bessere Übersetzer investieren oder aber dieser Fehler hat einen anderen Hintergrund.

*dpa* Deutsche Presse-Agentur GmbH  
Unternehmenszentrale  
Mittelweg 38  
20148 Hamburg

Postfach 13 02 82  
20102 Hamburg

Telefon: +49 40 4113-0  
Telefax Redaktion: +49 40 4113-2219  
Telefax Geschäftsführung: +49 40 4113-2305  
E-Mail: info@hbg.dpa.de

*(Spürnase: Lothar W.)*

### **Update:**

Jetzt liegt auch die Originalversion des von GW Bush unterzeichneten Befehles vor (mit Dank an unseren Leser Tobias Lagermann).

In dieser wird zuerst bestätigt, dass Mitglieder von Al Quaida, den Taliban und angeschlossenen Kräften weiterhin ungesetzliche feindliche Kämpfer sind und deshalb nicht den Schutz der dritten Genfer Konvention als Kriegsgefangene verdienen (Section 1).

ii) Die Bedingungen der Gefangenschaft und Verhörpraktiken sollen angewandt werden bei ausländischen Häftlingen, durch den Direktor der CIA festgelegt als

(A) Mitglieder oder Sympathisant von Al Quaidia, den Taliban und angeschlossener Organisationen; und

(B) vermutlich im Besitz sind von Informationen welche ...

ii) the conditions of confinement and interrogation practices are to be used with an alien detainee who is determined by the Director of the Central Intelligence Agency:

(A) to be a member or part of or supporting al Qaeda, the Taliban, or associated organizations; and

(B) likely to be in possession of information that:

Nach unserem Verständnis hat GW Bush zuerst noch einmal wiederholt, dass die Mitglieder von Al Quaida etc . nicht den

Status von Kriegsgefangenen verdienen. Dann unter Punkt (ii) ordnet er an, das sie unter den Schutz der Genfer Konvention gestellt werden.

Dies wurde von *Reuters* richtig erkannt, von *dpa* allerdings nicht. Dort heisst es lediglich am Ende des Artikels:

*Bush bekräftigte in der Verordnung auch generell das Recht, mutmaßliche Terroristen als «unrechtmäßige feindliche Kämpfer» festzuhalten und ihnen den Schutz der Genfer Konvention über die Behandlung von Kriegsgefangenen zu verweigern.*

GW Bush hat den Al Quaida Terroristen den Schutz der Genfer Konvention zugestanden, obwohl dieser ihnen eigentlich nicht zusteht.

Offen zur Diskussion!